

Jahresbericht 2023 der italienischsprachigen Mission im Kanton Luzern





PASTORALE ORIENTIERUNGEN «UNSERE KIRCHE AUF DEM WEG»

Eine grundlegende Frage treibt uns an und leitet uns! Wie versetzt dieser gemeinsame Weg die Kirche und unsere Mission in die Lage, das Evangelium gemäss dem ihr anvertrauten Auftrag zu verkünden, und welche Schritte lädt uns der Heilige Geist ein, um als evangelisierende Mission zu wachsen.

In diesem Zusammenhang ermahnt uns Papst Franziskus: *«Erinnern wir uns daran, dass der Zweck der Synode und somit dieser Konsultation nicht darin besteht, Dokumente zu erstellen, sondern Träume zum Spiessen zu bringen, Prophezeiungen und Visionen zu wecken, Hoffnungen zum Blühen zu bringen, Vertrauen zu wecken, Wunden zu verbinden, Beziehungen zu knüpfen, eine Morgenröte der Hoffnung wieder aufleben zu lassen, voneinander zu lernen und eine positive Vorstellungskraft zu schaffen, die den Verstand erleuchtet, die Herzen erwärmt und den Händen neue Kraft verleiht».*

Unser pastoraler Stil wird sich daher auf die drei Dimensionen stützen, die den gegenwärtigen Weg der Kirche kennzeichnen, nämlich **die Gemeinschaft**: "die nicht auf Sympathie oder Affinität der Ansichten beruht, sondern auf den tiefsten Wurzeln, in der Liebe Gottes, die uns alle in einer einzigen Familie vereint".

Die Teilhabe: Sie beruht auf der Tatsache, dass alle Gläubigen befähigt und berufen sind, einander zu dienen, durch die Gaben, die jeder in der Taufe vom Heiligen Geist empfangen hat.

In einer synodalen Kirche ist die gesamte Gemeinschaft aufgerufen, gemeinsam zu beten, zuzuhören, zu analysieren, zu diskutieren, zu unterscheiden und Ratschläge zu erteilen, um pastorale Entscheidungen zu treffen, die so weit wie möglich dem Willen Gottes entsprechen. **Die Mission**: Unsere Mission ist ein Zeugnis der Liebe Gottes unter den Menschen.

Dieser synodale Prozess hat eine zutiefst missionarische Dimension. Er soll die Kirche in die Lage versetzen, das Evangelium zu bezeugen, den Menschen in ihren vielfältigen Nöten beizustehen, den Glauben in Begegnung und Gemeinschaft zu leben. Also Kirche soll als Volk Gottes verstanden werden.

Im Sinne der pastoralen Orientierungen mit grosser Freude und Dankbarkeit dürfen wir Ihnen in unserem Jahresbericht 2023 einmal mehr einen Einblick in den Alltag der Missione Cattolica Italiana im Kanton Luzern geben.

Wir sprechen unser grosses Dankeschön aus, all denen, die sich in diesem Pastoraljahr engagiert haben und dadurch ganz viele beeindruckende Erlebnisse entstanden sind.

Liebe Leser und Leserinnen, wir freuen uns und bedanken uns herzlichst, dass Sie sich Zeit nehmen, die vorliegenden Berichte zu lesen, um sich so ein Bild von unseren Aktivitäten machen zu können.

don Stefano Ranfi, Missionar



Unsere Highlights im Jahr 2023:

Wann	Was	Wo	Besuch /Bemerkung
29.01.2023	Tombola für einen guten Zweck	Pfarrzentrum Reiden	Pastoralteam Reiden
05.02.2023	Patroziniumsfest MCLI	Centro Papa Giovanni, E'brücke	Don Stefano Ranfi, Msgr. Domenico Sigalini, Cristiana Pegoraro und Silvana Pisaturo
15.02.2023	Fasnachtsfest Oratorio	Centro Papa Giovanni,	Sr. Selvije und Maria
21.02.2023	Fasnachtsfest Seniorengruppe	Centro Papa Giovanni,	Schwester Selvije
24.02.2023	Eucharistische Gebetswache für den Frieden	Kirche St. Maria, E'brücke	Don Stefano Ranfi
04.03.2023	Besinnungsvormittag	Region St.Viktor, Cham	Msgr. Nicola Zanini
05.03.2023	Tag der Kranken	St. Maria, Emmenbrücke, Jesuitenkirche, Luzern und Pfarrkirche Littau	Pfarrer don Stefano und Diakonieguppe
19.03.2023	Spaghettitag	Centro Papa Giovanni,	Apéroteam "Gruppo Dinamico"
02.05.2023	Ausflug Seniorengruppe	Kapelle Mariazell, Sursee und Schloss Wyher, Ettiswil	Don Stefano Ranfi und Schwester Selvije
06.05.2023	Ausflug Missionsrat und Mitglieder der fünf Pastoralteams	Solothurn	Don Stefano, Silvana Pisaturo
16.05.2023	Pilgerfahrt	Medjugorje	Don Stefano Ranfi
21.05.2023			
28.05.2023	Pfingstfest Pfarrgemeinde Littau und Aramäer Gemeinschaft	Pfarrkirche Littau	Don Stefano Ranfi
02.06.2023	Lange Nacht der Kirchen	St. Maria, E'brücke und Centro Papa Giovanni	Kirchenchor I. Imbroinise und Gruppo Dinamico
03.06.2023	Ausflug Ministranten und Familien des Oratoriums	Europapark, Rust	Don Stefano Ranfi, Sr. Selvije und Maria
04.06.2023	Wallfahrtsnachmittag, Region St. Viktor	Schweizer Paraplegiker Zentrum, Nottwil	Don Stefano Ranfi und Kirchenchor
08.06.2023	Gottesdienst und Prozession zum Fronleichnamfest	Franziskanerkirche, Luzern	Don Stefano Ranfi
18.06.2023	Erwachsenenfirmungen	Jesuitenkirche, Luzern	Msgr. N. Zanini, d. Stefano
24.06.2023	Agape für freiwillige Mitarbeiter der Italiener-Mission	Centro Papa Giovanni	Don Stefano, Sr. Selvije, Maria, Ilenia Imbroinise und Gruppo Dinamico
25.06.2023	Miniaufnahme	Pfarrkirche Littau	Don Stefano, Sr. Selvije, Maria
10.09.2023	Start Pastoraljahr 23-24	Pfarrkirche Kleinwangen	Don Stefano, TPL Hochdorf
16.09.2023	Ausflug Frauengruppe	Bellinzona	Sr. Selvije und Maria
01.10.2023	Einsetzung Pfarrer Urs Elsener	Pfarrkirche Hochdorf	Pfarrer Urs Elsener + d.Stefano
08.10.2023	Grosselternfest	Centro Papa Giovanni,	D. Stefano, Elisabetta Viviani
15.10.2023	Zweisprachiger Gottesdienst	St. Paul, Luzern	D. Stefano und Thomas Meli
02.11.2023	Allerseelen	St. Maria, Emmenbrücke	Pfarrer don Stefano
05.11.2023	Heilige Messe zum Einheit Italiens	St. Maria, Emmenbrücke	Pfarrer don Stefano
19.11.2023	Hochzeitsjubiläum	St. Maria, Emmenbrücke	Pfarrer don Stefano
19.11.2023	Pranzo povero (Pastazmittag)	Centro Papa Giovanni	Gruppo Dinamico
25.11.2023	Einkehrtag	Centro Papa Giovanni, Emmenbrücke	Don Gabriele Diener, don Stefano, Gruppo Dinamico
02.+ 03.12	Theateraufführungen	Centro Papa Giovanni	«Theatergruppe Vesuvio»
09.+10.12.23	Seniorenweihnachtsfest Hochdorf + E'brücke	Zentrum St. Martin, und Centro Papa Giovanni,	Don Stefano, Carmela Riccio, Maria und Sr. Selvije
16.12.2023	Weihnachtskonzert	St. Mauritius, Emmen	Kirchenchöre +Musikern
17.12.2023	Kinderweihnachtsfest	Centro Papa Giovanni	Maria, Sr. Selvije

LITURGIE

Überblick aller Gottesdienste, welche im ganzen Kanton Luzern gefeiert werden.

Kirche, Ort	Werktag / Samstag	Sonntag / Feiertag	Zweisprachige GD mit lokalen Pfarreien
St. Maria, E'brücke	Mittwoch, 18.30 Uhr mit Anbetung	10.00 Uhr	3 X
Jesuitenkirche, Luzern		11.30 Uhr	1 X (Franziskanerkirche)
St. Paul, Luzern	Donnerstag, 17.30 Uhr mit Anbetung		1 X
St. Theodul, Littau		18.00 Uhr (2 x monatlich)	1 X
St. Martin, Hochdorf	Samstag, 17.00 Uhr Ab10/2023: 18.30 Uhr		1 X
Klosterkirche, Sursee	Samstag, 18.30 Uhr Ab10/2023: 17.00 Uhr		
St. Johannes, Reiden		17.00 Uhr (2 x monatlich)	1 X

SAKRAMENTENSTATISTIK FÜRS JAHR 2023

Die folgenden Angaben geben einen Überblick, welche Sakramente im Laufe des letzten Jahres in unserer Italiener-Mission gespendet wurden.

Bitte beachten: Manche Taufen, Trauungen, Firmungen und Beerdigungen wurden in Italien gespendet. Jedoch fand die Vorbereitung zu den oben erwähnten Sakramenten stets bei der Italiener-Mission statt.

Sakramente	Anzahl
Taufen	24
Erstkommunion	2
Firmungen für Erwachsene	14
Kirchliche Trauungen	25
Beerdigungen	45

KIRCHENOPFER

Die Sonntags- und Feiertagskollekten ergaben den Gesamtbetrag von **CHF 31'884.55**, davon CHF 18'772.50 für die vom Bistum angeordneten Kirchenopfer und CHF 13'112.05 für die von unserer Mission unterstützten Hilfsprojekte bestimmt. Alle Kollekten wurden an die gebührenden Institutionen weitergeleitet.

ÜBERGABE MISSIONSRAT



Am 27. April 2023, nach rund 11 Jahren als Präsidentin des kantonalen Missionsrates hat Silvana Pisaturo ihre grosse Freiwilligenarbeit in unserer Mission beendet.

Wir danken ihr für alles, was sie getan hat, und wünschen Ilenia Imbroinise, der Nachfolgerin, eine gute Arbeit. Das Foto zeigt die Verabschiedung und die Übergabe des kantonalen Missionsrates.

MINISTRANTEN

- Unsere Ministrantenschar zählt zurzeit in Luzern und Emmenbrücke insgesamt 20 Ministrantinnen und Ministranten.



Sie sind zwischen 10 und 16 Jahre alt.

Die Ministrantengruppe wird von drei erwachsenen Personen geleitet.

Die Miniaufnahme hat am **Sonntag 25. Juni 2023** mit **7 neuen Minis** stattgefunden.

LEKTOREN- UND KOMMUNIONHELFERGRUPPE

- Gruppe besteht aus **75 Frauen und Männer** verschiedenen Alters.
- Sie helfen bei der Kommunionsspende mit.
- Es finden im Laufe des Jahres regelmässige Fortbildungskurse für Lektoren und Kommunionshelfer statt.

LITURGIEKOMMISSION

- Engagiertes Team, besteht aus **13 Frauen und Männer**
- Sie wirken auf kantonaler Ebene und treffen sich regelmässig alle zwei Monate für die Mitgestaltung verschiedener Gottesdienste.
- In der Fasten- und Adventszeit sind sie sehr aktiv.

DIAKONIE

Die Diakoniegruppe ist für den Besuchsdienst zuständig. Dieser Dienst ist in Zusammenarbeit mit der Mission organisiert und richtet sich an Personen, die gerne regelmässig Zuhause, im Betagtenzentrum oder im Spital besucht werden möchten. Die Gruppe besteht aus **22 Mitgliedern**.

- Don Stefano und der Sekretariatsmitarbeiter Giuseppe Mastrorocco besuchen mindestens einmal pro Woche betagte und kranke Menschen zu Hause oder in den verschiedenen Altersheimen vom Kanton Luzern.



Allen Jubilaren, ab 65 Jahren, wurden Geburtstagskarten verschickt, die sehr geschätzt wurden.

Den Krankensonntag fand am 5.3.2023 statt.



DER KIRCHENCHOR „PAPA GIOVANNI“

Zurzeit zählt der kantonale Kirchenchor **über 28 Mitglieder**, Sängerinnen und Sänger aller Altersgruppen und Stimmlagen (Sopran, Alt, Tenor und Bass) und aus dem ganzen Kanton Luzern. Giuseppe Larcinese ist der Präsident. Die musikalische Leitung hat Salvatore Caré.

JUGENDCHOR „LE NOTE LIBERE“

11 junge Chorsängerinnen proben montags, ab 19.30 Uhr, beim Centro Papa Giovanni. Die musikalische Leitung hat Maestro Grimoaldo Macchia.

Bei besonderen Anlässen und speziellen Festgottesdiensten bilden die zwei Chöre einen einzigen grossen Kirchenchor unter der Leitung vom Maestro Salvatore Caré.

SENIORENGRUPPE

Die italienischsprachigen Senioren erlebten viele spielfreudige gemütliche und unterhaltsame Stunden. Sie treffen sich wöchentlich jeweils:

- am Dienstagnachmittag im Centro Papa Giovanni in E'brücke.
- am Donnerstagnachmittag in der Pfarrei St. Paul in Luzern.
- Sursee (jede Woche) und in Reiden (einmal im Monat)
- Bei diesen Treffen finden verschiedene Aktivitäten wie Jassen, Spielen, Vorträge, Gottesdienste etc. statt.

FRAUENGRUPPE «NOI DONNE INSIEME»

Zweck: Förderung der Weiterbildung der Frauen und Stärkung des Zusammengehörigkeitsgefühls. Die Frauengruppe besteht aus 10 Frauen, die sich zweimal pro Monat, am Freitagabend treffen. Sie unterstützen die verschiedenen Veranstaltungen der Missione durch ihre aktive Teilnahme. Zusätzlich findet monatlich das offene Treffen, «noi donne insieme» für Frauen statt.

GRUPPO DINAMICO

Zweck: Organisatorische und logistische Mithilfe bei Veranstaltungen unserer Missione. Die Gruppe setzt sich aus 33 Freiwilligen zusammen. Aktive Teilnahme bei internen Veranstaltungen und Mithilfe in der Küche, beim Einrichten des Saales sowie zuständig für den Tischservice.



OrAtOrIo “Pulcini”, “Kids” und “Teens”

Insgesamt nehmen rund 45 Kinder und 25 Teenies an diesen Treffen teil. **Dies sind insgesamt 60 Familien.**

Das “OrAtOrIo” lebt vor allem dank dem grossen Engagement der Mütter, die gemeinsam die Aktivitäten der Kinder planen und durchführen.

Die Treffen sind wie folgt:

- “Pulcini” und die “Kids” (0-11 Jährige) jeden Mittwoch gemeinsam mit den Müttern.
- “Teens” (12-15 Jährige) jeden Freitag Abend.

Wichtige Events: Reise nach Europapark/ Kinder Fasnachtsfest/ Familiengottesdienste/ Weihnachtsfest/ Missionsfest.



JUGENDGRUPPE

25 Jung-Erwachsene im Alter von 16-22 Jahren treffen sich wöchentlich jeweils sonntags von 18.00 Uhr bis 21.00 Uhr im Centro Papa Giovanni.

Sie reflektieren und setzen sich mit verschiedenen sozialen und religiösen Themen auseinander.

EHEVORBEREITUNGSKURS 2023

Der diesjährige Ehevorbereitungskurs erstreckte sich über insgesamt sechs nachmittagstreffen, die vom 8. Januar bis zum 5. März beim Centro Papa Giovanni in Emmenbrücke stattfanden. Der Kurs wurde vom Pfarrer, don Stefano, geleitet.



Don Stefano und die Referenten trafen und begleiteten 15 Paare, die die schöne und sinnvolle Gelegenheit hatten, über die kirchliche Heirat nachzudenken und sich mit anderen Menschen auseinanderzusetzen. Der Weg der Vorbereitung auf die Ehe war für alle Paare die richtige Zeit, um das gegenseitige Kennenlernen und das gemeinsame Planen zu vertiefen. In den sechs Nachmittagstreffen lieferten don Stefano, Dr. Lucio Carraro (Psychotherapeut) und Dr. Mario Robbiani (Frauenarzt) wertvolle Anregungen rund um die Trauung und dem Eheleben.

Unsere Highlights:

LOTTO FÜR EINEN GUTEN ZWECK IN REIDEN



Am Sonntagnachmittag, **29. Januar** hat das lokale **Pastoralteam von Reiden** für den Lotto-Nachmittag beim Pfarreizentrum Reiden gross aufgetischt. Viele **der neunzig spielfreudigen Teilnehmenden** durften sich über ihr Spielglück freuen und konnten nach

zwei Stunden schöne Preise mit nach Hause nehmen, welche auch von grosszügigen Sponsoren aus der Umgebung gestiftet wurden. Durch den Erlös kam **der stolze Betrag von 1500 Franken zusammen**, welcher den Hilfsprojekten der Italiener-Mission zukommt.

PATROZINIUMSFEST DER ITALIENER-MISSION

Heuer fand das traditionelle Missionsfest am Sonntag, 5. Februar statt. Viele Gläubige der römisch-katholisch italienischsprachigen Gemeinde nahmen am Festgottesdienst anlässlich des Patroziniums in der Kirche St. Maria in Emmenbrücke teil, die den ersten und zweifellos wichtigeren Teil der Festveranstaltung unserer Italiener-Mission darstellte. Zu diesem speziellen festlichen Anlass wurde als geistlichen Gast und Hauptzelebrant, der emeritierte Bischof, seine Exzellenz, Msgr. Domenico Sigalini eingeladen. Mitzelebranten waren der Missionsleiter, don Stefano, und der Nationalkoordinator



in der Schweiz, don Egidio Todeschini. Musikalisch wurde die spezielle Eucharistiefeyer vom Kirchenchor «Papa Giovanni» und vom Jugendchor «Le Note Libere» wunderschön umrahmt. Mit Freude und Engagement waren viele Leute und Gruppierungen bereit, beim Patrozinium mitzumachen, darum



dankten sowohl der Missionar, don Stefano, als auch die Missionsratspräsidentin, Silvana Pisaturo, zum Abschluss der Festmesse allen, die mitgestaltet und mitgewirkt haben. Insbesondere dankten sie allen freiwilligen und angestellten Mitarbeitenden, die sich ständig liebevoll um das Wohl der ganzen Gemeinde kümmern. Anschliessend wurden alle Gläubigen (**ca. 400 Personen**) zum gemütlichen Beisammensein im Centro Papa Giovanni eingeladen. Darüber hinaus war ein umfangreiches Festprogramm vorbereitet worden. Im Laufe des Nachmittags konnten die Anwesenden das Können der renommierten Pianistin, Cristiana Pegoraro, schätzen, die alle mit berühmten Stücken klassischer Musik begeisterte. Allen fleissigen Helfer und Helferinnen ein herzliches Dankeschön.



KINDERFASNACHT IM CENTRO PAPA GIOVANNI

Am **Mittwochnachmittag, 15. Februar**, versammelten sich die fasnächtlich kostümierten Kinder des Oratoriums im Centro Papa Giovanni, um gemeinsam das Faschnachtsfest zu feiern. **Zirka 100 Kinder mit deren Familien haben teilgenommen.**



Maria und Sr. Selvije mit den Müttern vom Oratorio hatten verschiedene Spiele und andere lustige Aktivitäten für diesen Festanlass vorbereitet. Die Kinder verbrachten zwei Stunden in angenehmer Gesellschaft und hatten viel Spass beim Tanzen, Singen, bei der Konfettischlacht.

SPAGHETTITAG

Seit mehreren Jahren gehört das Spaghetti-Essen in der Fastenzeit, benannt «Spaghettimania», fest in das Jahresprogramm der Italiener-Mission.

Die freiwilligen Mitarbeitenden von «Gruppo Dinamico» (ca. 30 Freiwilligen) organisieren und durchführen diesen Anlass, an dem Spaghetti und ein Stück Brot serviert werden, um mit dem Erlös die Fastenaktion zu unterstützen.

Am Sonntag, **19. März** füllte sich der grosse Saal vom Centro Papa Giovanni ab 11.30 bis 14.00 mit zahlreichen Menschen. **Über 120 Personen** trafen sich im Centro Papa Giovanni, assen gemeinsam einen Teller Spaghetti und taten etwas Gutes. Eine Spen-

denbox am Ausgang erinnerte alle Teilnehmenden daran, grosszügig zu sein. **Es wurde die schöne Summe von Fr. 1'140.75 gesammelt und gespendet.**



AUSFLUG DER SENIORENGRUPPE IN DEN BEZIRK WILLISAU

Bei leichtem Nieselregen machten sich am **Dienstag, 2. Mai, rund 80 Senioren** auf den Weg, um einen schönen Tag in Gesellschaft zu verbringen. Erste Etappe des Tages: die Kapelle Mariazell in Sursee. Dort wurde die Heilige Messe mit dem Missionar don Egidio gefeiert. Geistlich gestärkt kam die Gruppe im Wasserschloss Wyher in Ettiswil an. Die Senioren nahmen das Mittagessen im Hauptsaal ein.



Am Nachmittag besichtigten die Senioren das Wasserschloss. Der Schlossführer in Tracht erläuterte die interessante Geschichte des Wasserschlosses und die Ereignisse rund um die berühmten Familien und Herren, die dort lebten.

AUSFLUG VOM MISSIONSRAT UND PASTORALTEAMS

Am Samstagmorgen, 6. Mai, machten wir uns vom Missionsrat zusammen mit den Mitgliedern der fünf Pastoralteams Reiden, Sursee, Hochdorf, Emmen und Luzern mit dem Car auf den Weg nach Solothurn. **Vielen Dank an Silvana Pisaturo für die Organisation** und vor allem ein herzliches Dankeschön an alle Mitglieder vom Missionsrat und



der Pastoralteams, für Ihren unermüdlichen, grosszügigen und treuen Dienst, den Sie zum Wohl der italienischsprachigen katholischen Gemeinschaft im Kanton Luzern leisten.

PILGERFAHRT NACH MEDJUGORJE/ MOSTAR/ SARAJEVO (16. -21. Mai 2023)

Am Dienstag, **16. Mai machten sich 21 Personen** unserer Italiener-Mission, gemeinsam **mit Pfarrer don Stefano**, auf den Weg zur Pilgerfahrt nach Medjugorje. Das tägliche Programm war prall gefüllt. Der Morgen begann mit dem Gebet, einer Katechese und einigen berührenden und interessanten Zeugnissen. Morgens machten wir uns auf zum Erscheinungs- und Kreuzberg. Der Weg war steil und steinig, aber in Begleitung von Rosenkranz und einem Kreuzweg gelangen wir ans Ziel. Später besichtigten wir auch das kleine blaue Haus der Seherin Vicka. Am Nachmittag besuchten wir das Heiligtum von Tikalijna, wo unser Pfarrer don Stefano die Heilige Messe feierte. Auf dem Rückweg machten wir einen erholsamen



Halt bei den Wasserfällen von Cocusa. Als Abschluss unserer Pilgerreise nach Medjugorje erreichten wir die Hänge des Berges Krizevac und beteten den Kreuzweg. An den letzten beiden Tagen konnten wir die malerischen Städte Mostar und Sarajevo besuchen. Wir danken don Stefano für die perfekte Organisation dieser Pilgerreise!

DIE «LANGE NACHT DER KIRCHEN» DER FREMSPRACHIGEN MISSIONEN

Am Freitag, 2. Juni, von 19 bis 23 Uhr: In Anwesenheit des Bischofsvikars, von Vertretern der Migrantenseelsorge und unter Mitwirkung aller fremdsprachigen Missionen des Kantons Luzern: Italienisch, Portugiesisch, Spanisch, Albanisch, Kroatisch und Polnisch, wurde ein abwechslungsreiches und sehr interessantes Programm durchgeführt. Der erste Teil fand in der Kirche St. Maria statt und hatte einen vorwiegend religiös-



musikalischen Charakter. Auf der Grossleinwand wurde eine kurze Präsentation der sechs Nationen gezeigt, aus denen die fremdsprachigen Missionsgemeinschaften im Kanton Luzern stammen, gefolgt von einer musikalischen Darbietung. Der zweite Teil, der in unserem Centro Papa Giovanni stattfand, beleuchtete die kulturellen und gastronomischen Aspekte.

AUSFLUG FAMILIEN VOM ORATORIO UND MINIS IM EUROPA-PARK



Auch in diesem Jahr fand am 03. Juni zur allgemeinen Begeisterung von Gross und Klein der Ausflug in den Europa Park in Rust statt. Für die Ministranten war dieser Anlass ein Dankeschön für ihren treuen Dienst im Gottesdienst. Herrlicher Sonnenschein begleitete die verschlafene Gruppe von **rund 80 Personen** auf ihrer Reise in den wunderschönen Vergnügungspark in

Deutschland schon am frühen Morgen. Zuerst fand ein Gottesdienst bei der Kirche St. Peter in Ketten statt, der von don Stefano gefeiert wurde. Anschliessend ging es endlich in den Park. Um 18.30 trafen sich die Minis und die anderen Reisenden vor dem Parkeingang. Mit dem Car machte sich die grosse Schar mit vielen Eindrücken auf die Heimfahrt Richtung Schweiz.



WALLFAHRT INS PARAPLEGIKERZENTRUM NOTTWIL- ST.VIKTOR

Am Sonntagnachmittag, 4. Juni, reiste eine grosse Gläubigerschar unserer Mission nach Nottwil, um an der Wallfahrt teilzunehmen, die von allen italienischsprachigen Missionen der Bistumsregion St. Viktor organisiert wurde. Als Veranstaltungsort wurde das Paraplegikerzentrum in Nottwil gewählt, eines der modernsten und spezialisiertesten



Zentren für die Betreuung von Querschnittgelähmten, Rücken- und Atemwegskranken. Der Nachmittag begann mit einer Präsentation des Paraplegiker-Zentrums und mehreren Erfahrungsberichten von Patienten, deren Leben sich durch verschiedene Unfälle von einem Moment auf den anderen verändert hat. Der Pilgertag endete mit einer Heiligen Messe, der Kapuzinerpater Mauro Jöhri vorstand und die von allen italienischsprachigen Missionaren der Bistumsregion St. Viktor konzelebriert wurde.

EUCHARISTIEFEIER UND PROZESSION ZUM FRONLEICHNAMSFEST



Am Donnerstag, 8. Juni 2023, am Fronleichnamsfest, wurde unser Missionar don Stefano Ranfi und die italienischsprachige Gemeinde, zusammen mit anderen fremdsprachigen Seelsorgern und ihren Gläubigen zur Eucharistiefeier bei der **Kirche St. Maria zu Franziskanern in Luzern und anschliessend an die feierliche Prozession** durch die Altstadt eingeladen. Selbstverständlich haben zahlreiche italienischsprachige Personen daran teilgenommen und aktiv zum Gelingen des Hochfestes beigetragen.

DAS HERABKOMMEN DES HEILIGEN GEISTES-FIRMUNG

14 junge Erwachsene haben sich monatelang auf die Firmung vorbereitet. Dabei wurden sie vom Pfarrer don Stefano und von den Katechetinnen Maria und Schwester Selvije begleitet.



Am Sonntag, 18.

Juni in der Jesuitenkirche in Luzern spendete der Generalvikar des Bistums Lugano, Monsignore Nicola Zanini, in Begleitung unseres Pfarrers, don Stefano, sechzehn junge Erwachsene, das Sakrament der Firmung. Der Firmungstag war der Höhepunkt eines Firmwegs, der im Januar startete. Die jungen Erwachsenen hatten fleissig an verschiedenen Treffen, Anlässen und Gesprächen teilgenommen und sich intensiv mit Themen des Lebens und des Glaubens auseinandergesetzt.

START DES NEUEN PASTORALJAHRES 2023-2024

Am Sonntagnachmittag, 10. September, starteten offiziell die Aktivitäten unserer Italiener-Mission fürs neue Pastoraljahr 2023/2024. Zahlreiche italienischsprachige Katholikinnen und Katholiken aus verschiedenen Regionen des Kantons Luzern trafen sich pünktlich um 15 Uhr in der Pfarrkirche Kleinwangen im Seetal, um durch diese besondere Eucharistiefeier das neue Pastoraljahr gemeinsam zu begehen und die Einheit der kantonalen Italiener-Mission zu bezeugen. Es wurden zwei Busse organisiert und gefüllt, die Gläubigen aus Luzern, Emmenbrücke, Sursee, Hochdorf und Reiden nach Kleinwangen führten. Viele andere Gottesdienstbesucher kamen zum Zielort mit ihren eigenen Autos. Mit dem Missionar don Stefano Ranfi konzelebrierte der junge Priester,

don Fiacre, aus Benin, der an diesem für unsere Italiener-Mission besonderen Tag sein erstes Priesterjahr feierte. Don Stefano verwies auf die bevorstehende Bischofssynode in Rom, auf der die Anliegen der katholischen Gemeinschaften in aller Welt zusammengetragen und die Leitlinien der Kirche für die kommenden Jahre festgelegt werden sollen. Danach ergriff die neue Missionsratspräsidentin, Ilenia Imbroinise, das Wort, um alle Anwesenden zu begrüßen und ihnen für ihre treue Teilnahme zu danken. Sie zählte dann die vielen Termine auf, die unser Pastoralleben prägen werden.



AUSFLUG DER FRAUEN «NOI DONNE INSIEME» BELLINZONA

Am Samstag, 16. September, besuchten wir die mittelalterlichen Burgen von Bellinzona, im Rahmen eines Ausflugs, der von «NOI DONNE INSIEME» (WIR FRAUEN ZUSAMMEN) organisiert wurde. Eine **angenehme Gruppe von 50 Teilnehmerinnen**; die Gruppe



wurde von Schwester Selvije und Maria begleitet.

Im Laufe des Tages konnte die Gruppe die Altstadt von Bellinzona sowie die bekannten Hügeln der Stadt besichtigen.

EINSETZUNG VON PFARRER URS ELSENER IN HOCHDORF



Mit einem feierlichen Festgottesdienst in der Pfarrkirche Hochdorf haben die Angehörigen des Pastoralraumes Baldeggersee sowie zahlreiche Gäste am ersten Oktobersonntag den neuen Pfarrer Urs Elsener willkommen geheißen. Auch unser Italiener-Seelsorger, don Stefano, sowie unsere italienischsprachige Gemeinde war selbstverständlich dabei.



GROSSELTERNFEST

Am **Sonntag, 8. Oktober** wurden alle Opas und Omas zum diesjährigen Fest zur Ehre der Grosseltern eingeladen. Um 10 Uhr fand die Eucharistiefeier in einer gut gefüllten Kirche St. Maria in Emmenbrücke statt. **Etwa 170 Grosseltern** waren dabei. In seiner Predigt betonte don Stefano die wichtige Aufgabe der Grosseltern in der Weitergabe des Glaubens an die Enkelkinder und

ihre grosse Rolle innerhalb der Familien. Am Ende des Gottesdienstes trug Francesca, ein fünfjähriges Kind unserer italienischen Gemeinde, ein schönes Gedicht vor, das allen Grosseltern gewidmet war. Das Fest für die Grosseltern ging es weiter im Centro Papa Giovanni mit einem feinen Mittagessen und einem vielfältigen und lustigen Nachmittagsprogramm.

ZWEISPRACHIGER GOTTESDIENST BEI DER KIRCHE ST. PAUL IN LUZERN

Am 15. Oktober lud unsere Italiener-Mission zusammen mit der Pfarrei St. Paul Luzern zum zweisprachigen Gottesdienst bei der Pfarrkirche St. Paul in Luzern ein. Der Ablauf vom Gottesdienst sowie die Aufgabenteilung wurde von don Stefano und vom Aushilfspriester, Thomas Meli, sorgfältig vereinbart. Wir hörten die kurzen Predigten beider Priester. In verschiedenen Sprachen



wurden Fürbitten gehalten und Lieder gesungen. Wir durften am Sonntagvormittag eine eindruckliche Feier mit vielen Gottesdienstbesuchern in der Pfarrkirche erleben.

HEILIGE MESSE ZUM FEST DER EINHEIT ITALIENS

Am Sonntagmorgen, 5. November, fand in der Kirche Santa Maria in Emmenbrücke die Heilige Messe anlässlich des Festtages der nationalen Einheit Italiens statt, in Anwesenheit des Generalkonsuls von Zürich, Dr. Gabriele Altana, von Vertretern des Komitees der Ausländitaliener, des Alpini-Vereins und anderer in der Zentralschweiz tätiger italienischer Vereine. Im Laufe der heiligen Messe konnte unsere Missionsgemeinde auch der Gefallenen bei der Arbeit und der Gefallenen aller



Kriege gedenken. Am Ende der Eucharistiefeier, die von unserem Missionar don Stefano geleitet und von unserem Chor "Papst Johannes XXII." musikalisch umrahmt wurde, erfolgte die Niederlegung eines Kranzes am Gedenkstein beim Centro Papa Giovanni, der an die vielen italienischen Migranten, die ihre Heimat verlassen mussten, um im Ausland ihr Brot zu verdienen, gewidmet ist. Nach der Kranzniederlegung verlasen der Generalkonsul von Zürich und einige Vereinsvorsitzenden kurze Botschaften und würdigten die am Arbeitsplatz gestorbenen Italiener. Ein schmackhafter Apéro mit Pizzetten und Wein rundete die Feier ab.

FESTGOTTESDIENST ZUM EHEJUBILÄUM

In unserer Italiener-Mission hat es sich bewährt, einmal im Jahr einen besonderen Gottesdienst mit allen Jubelpaaren zu feiern. Der diesjährige Festgottesdienst fand am **Sonntag, 19. November**, in der Pfarrkirche St. Maria in Emmenbrücke statt. Don Stefano hat heuer **bei dieser besonderen Eucharistiefeier 19 Ehepaare gratuliert und gesegnet**. Es gaben einige Ehepaare mit Silberhochzeit und Goldener Hochzeit. Ein Ehepaar feierte sogar die Diamanthochzeit, und zwar das 60. Ehejubiläum. Das Ehejubiläum ist eine Geste der tiefen Dankbarkeit gegenüber dem Herrn für das Geschenk des Lebens, der Liebe, der Ehe und der Familie. Am Ende der überreichte don Stefano ein kleines Erinnerungsgeschenk an alle Jubelpaare.



«PRANZO POVERO»

Schon seit vielen Jahren wird im November die Aktion «**PRANZO POVERO**» (Pastazmittag) als Zeichen der Solidarität und Wohltätigkeit für arme Menschen und zur Unterstützung von Hilfsprojekten unserer Italiener-Mission begangen. Dieses Jahr fand das Solidaritätessen am Sonntag, 19. November, zwischen 11.30 und 14.00 Uhr beim Centro Papa Giovanni statt und **sie lockte rund 200 Personen an**. Die Missionsgemeinde konnte essen und spenden, so viel sie wollte. Bei gemütlichem Zusammensein und angeregten Gesprächen genoss man das etwas andere Mittagessen. Es wurden **2'140 Franken** für einen guten Zweck gesammelt. Dieses Jahr ging den gesamten Erlös vom «**PRANZO POVERO**» an das Bauprojekt unserer Klosterfrauen in der Demokratischen Republik Kongo, wo viel Armut herrscht.

EINKEHRTAG ALS VORBEREITUNG AUF DAS WEIHNACHTSFEST

Dieses Jahr fand den Einkehrtag am Samstag, 25. November, im Centro Papa Giovanni in Emmenbrücke statt. Mit Impulsen, Liedern, Texten, Austausch, Stille und Gebeten gelang es dem Referenten, don Gabriele Diener und unserem Pfarrer, don Stefano, **die rund 70 Teilnehmerinnen und Teilnehmer** gut zu animieren. Der Referent, don Gabriele, betonte, dass Jesus in jedem von uns einen Platz finden möchte. "Bin ich bereit, mein Herz für den Herrn zu öffnen, der kommt? In seiner Meditation konzentrierte er sich auf die Kraft des Gebets, insbesondere der eucharistischen Anbetung. Im zweiten Teil bildeten die Anwesenden mehrere kleine Arbeitsgruppen, um die besprochenen



Themen zu diskutieren und zu vertiefen. Anschliessend konnten sie ihre Meinungen und Gedanken vor der Versammlung zusammenfassen. Ein grosses Dankeschön geht an das Küchenteam für das angebotene Mittagessen und der brüderlichen Bedienung.

SENIORENWEIHNACHTSFESTE

Am Samstag, 9. Dezember in Hochdorf und am Sonntag, 10. Dezember in Emmenbrücke fanden zwei Seniorenweihnachtsfeier statt. Der erste Festanlass war für die Rentner und Senioren aus der Seetalregion und der zweite für die aus Emmen, Luzern und Umgebung bestimmt. Den Feierlichkeiten gingen die heiligen Messen in der Pfarrkirche Hochdorf und bei der Kirche St. Maria in Emmenbrücke voraus. Beide wurden von don Stefano zelebriert.



Anschliessend versammelten sich die zahlreichen Senioren und Seniorinnen beim Pfarreizentrum St. Martin in Hochdorf und im Centro Papa Giovanni in Emmenbrücke, wo sie nach dem feinen Mittagessen den Nachmittag gemeinsam bei weihnächtlicher Stimmung mit Musik, Adventsliedern und Spielen in guter Gesellschaft verbringen konnten. Die zahlreichen Teilnehmenden genossen das Miteinander sehr und blieben andächtig, singend und



freudig beisammen. Dankbar für einen inhaltsreichen, gemütlichen Nachmittag machten sich gegen 17 Uhr die Senioren auf den Weg nach Hause.

WEIHNACHTSKONZERT 2023

Am Samstag, 16. Dezember, in der Mauritiuskirche in Emmen erlebten die Besucher einen Abend mit viel Musik und vorweihnachtlicher Stimmung. Der Kirchenchor der Italiener-Mission, unter der Leitung von Rino Caré, der Jugendchor „Le Note Libere“, unter der Leitung von Grimoaldo Macchia, die Organistin Simona Benevenga, die Geigerin Irene Barbieri und die Sopranistin Carmen Bianco gemeinsam auf musikalische Art wünschten frohe Weihnacht den Konzertbesuchern. Ein abwechslungsreiches Programm mit unvergesslichen adventlichen Melodien und weltbekannten Weihnachtsliedern in verschiedene Sprachen erwartete das Publikum.

KINDERWEIHNACHTSFEST

Am Sonntagnachmittag, 17. Dezember, fand die traditionelle Kinderweihnachtsfeier statt. **Über 390 Personen** (überwiegend Kinder begleitet von Eltern und Grosseltern) erlebten im Centro Papa Giovanni in Emmenbrücke einen Nachmittag voller Spass und Überraschungen.



Wohl zu kaum einer anderen Zeit sind die Familien so sehr in den Gemeindealltag eingebunden. Die Teenies, die mit viel Herzblut beim Krippenspiel im Einsatz waren, gaben ihr Bestes, um allen Anwesenden die Geschichte der Heiligen Nacht nahezubringen. Die Kinder vom Oratorio sowie die Teengruppe haben beim Tanzen ihr künstlerisches Talent bewiesen. Eltern und Kinder genossen das gesellige Beisammensein bei verschiedenen Leckereien.



**PASTORALREGIONEN: SURSEE – HOCHDORF – DAGMERSELLEN/REIDEN –
EMMENBRÜCKE - LUZERN**

Jede Pastoralregion hat ein Pastoralteam bestehend aus 10 - 15 Mitgliedern. Sie treffen sich jährlich viermal. Dabei werden die Organisation und die Durchführung aller Veranstaltungen, die im jeweiligen Gebiet stattfinden, behandelt:

REGION SURSEE:

- 1 x pro Monat findet eine Katechese statt und ein kleiner Apéro wird offeriert.
- Im neuen Pfarreiheim Sursee traf sich am Mittwochnachmittag die Seniorengruppe. Hier können die Senioren an einem vielfältigen und interessanten Programm (Turnen, Referate, Kochen, Jassen, Kulturelles, usw.) teilnehmen.

REGION HOCHDORF:



- 1 x pro Monat zum Anschluss an den Gottesdienst wird allen Kirchenbesuchern einen kleinen Apéro angeboten.
 - Weihnachtstfest für die Senioren
 - Castagnata mit zirka 250 Personen
 - «Spaghettitag» ist der Fastenzeit mit der lokale Pfarrei

REGION REIDEN/DAGMERSELLEN

- 1 x im Monat findet der Bibelkreis statt, in dem gemeinsam biblische Texte oder andere Werke mit religiösem Inhalt gelesen und diskutiert werden.
- 1x im Jahr findet den Lottospiel statt.

REGION EMMENBRÜCKE:

- Am Mittwohabend, wurde in der Kirche St. Maria die eucharistische Anbetung durchgeführt.
- Einmal pro Monat fand im Centro Papa Giovanni „Parola viva“ (Lebendiges Wort), ein Bibelabend für alle Mitchristen statt.

REGION LUZERN:

- Am Donnerstagabend, wurde in der Kirche St. Paul die eucharistische Anbetung durchgeführt.